

PRESSEINFORMATION

Databurg wird Telehouse

Der in Frankfurt ansässige Housing- und Colocation-Anbieter Databurg GmbH wird zu 100% von Telehouse Holdings Ltd., einem international führenden Anbieter von Rechenzentren, übernommen.

Frankfurt am Main, 9. Januar 2012 – Databurg GmbH gab heute die Übernahme durch Telehouse International Holdings Ltd., einem globalen Colocation-Anbieter, bekannt. Durch den Erwerb von 100% der Databurg Unternehmensanteile erweitert Telehouse seine Präsenz auf 43 Rechenzentren weltweit. Analog dazu wird mit dem neuen Standort die von Telehouse angebotene, gesamte Rechenzentrumsfläche um 25.000 m² erweitert. Das Unternehmen wird zukünftig als Telehouse Deutschland GmbH firmieren.

Die geschäftsführenden Gesellschafter der Databurg GmbH, Peter Werner und Dr. Norbert Zeißler, werden das Unternehmen in Deutschland weiterhin mit dem bewährten Databurg-Team leiten: „Alle bisherigen Mitarbeiter der Databurg GmbH bleiben an Bord“, berichtete Werner.

Werner und Zeißler hatten das Unternehmen im Rahmen eines Management-Buy-out im Frühjahr 2009 von Avaya übernommen. Die Gesellschafter hatten jährlich durchschnittlich rund 5 Millionen Euro in den Ausbau von hochverfügbarer Rechenzentrumsfläche investiert.

Das Tier-3-Rechenzentrum in Frankfurt bietet Zugang zu DE-CIX, Europas zweitgrößtem Internet-Knoten mit mehr als 400 ISPs (Internet-Service-Providern) und zahlreichen Carriern. Lediglich drei Kilometer entfernt vom Frankfurter Stadtzentrum und mit einer hochverfügbaren Infrastruktur ausgestattet, bildet das neue Telehouse Rechenzentrum den idealen Standort für internationale Unternehmen, die auf eine hochsichere Umgebung mit skalierbaren Kapazitäten angewiesen sind.

Über Databurg GmbH:

Databurg, IDW PS951 Type B zertifiziertes Unternehmen, betreibt, plant und baut bereits seit 1998 auf ihrem eigenen Gelände kundenindividuelle Rechenzentrumsflächen und bietet darüber hinaus die dazugehörigen IT-Leistungen an. Mit rund 25.000 m² höchstverfügbarer Fläche zählt sie zu den größten Housing-/Colocation-Anbietern in Deutschland. Das Angebot richtet sich an alle Unternehmen, die mit hochsensiblen Datenvolumen arbeiten und dafür entsprechende Schutzvorkehrungen treffen müssen.

Mit ihren Technikflächen stellt Databurg eine Infrastruktur für IT-Equipment bereit, die ein Höchstmaß an Sicherheit und Verfügbarkeit insbesondere hinsichtlich der Stromversorgung und Klimatisierung erfüllt. Das Flächenangebot reicht von der Bereitstellung einzelner Rack-Stellflächen in gemeinschaftlich genutzten Räumen, über separierte, nahezu beliebig große Cages bis hin zu Suiten oder Rechenzentrumsflächen von mehreren hundert Quadratmetern.

Über Telehouse Holdings Ltd.

1989 gegründet, bietet Telehouse heute an 43 Standorten weltweit Colocation-Lösungen auf Basis einer hochsicheren und stabilen Plattform für geschäftskritische IT-Systeme. Bereits 1990 hat Telehouse das erste speziell für Colocation erbaute Rechenzentrum am Hauptsitz in London, Docklands eröffnet. Heute arbeitet das Unternehmen im Zentrum einer globalen Internet- und Telekommunikations-Infrastruktur um weltweit mehr als 1.000 führende Unternehmen zu einer optimierten und sicheren Geschäftskontinuität zu verhelfen. Zu den Kunden zählen kleine Start-up-Unternehmen ebenso wie multinationale Konzerne verschiedenster Bereiche z.B. Finanzinstitute, Cloud-Provider und Medienunternehmen. Telehouse ist ein Tochterunternehmen des japanischen Konzerns KDDI, einem weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet von Telekommunikation und Systemintegration der von Global Fortune zu einem der 300 umsatzstärksten Unternehmen gewählt wurde. KDDI's weltweite Präsenz umfasst zwei Standorte in Deutschland: Frankfurt und Düsseldorf. KDDI ist auch an der Frankfurter Börse notiert: WKN 887603